

Swissdec – Vorreiter im eGovernment Schweiz

Autor : Michael Markworth

Datum : 29. Mai 2019



Mit dem Lohnmeldeverfahren (ELM) hat der Verein Swissdec einen schweizweiten Standard geschaffen, der es Unternehmen ermöglicht Lohnmeldungen direkt aus ihrer Lohnbuchhaltung an Versicherer und Behörden zu melden. Der Leistungsstandard-CH zur vollständigen Abwicklung des Schadenmanagements- und Taggeldprozesses ist nun spezifiziert.

Der Verein Swissdec ist Themenführer bei eGovernment Schweiz für den Austausch von Finanzdaten zwischen Unternehmen, Versicherern und Behörden. Mit dem [einheitlichen Lohnmeldeverfahren \(ELM\)](#), auch bekannt unter Lohnstandard-CH, ist es dem Verein Swissdec gelungen, gemeinsam mit seinen Mitgliedern (eAHV/IV, SVV, SSK und BFS) einen schweizweiten Standard im Bereich Lohndeklarationen zu entwickeln. Unternehmen können direkt aus ihren Swissdec-zertifizierten Lohnbuchhaltungen die Lohndeklarationen an die jeweiligen Versicherungen und Behörden medienbruchfrei mittels M2M-Kommunikation übermitteln. Das Ausfüllen von Papier- oder Web-Formularen entfällt gänzlich, wie auch der Export und Import von Daten. Der Datenaustausch findet mittels M2M-Kommunikationen statt.

Seit dem 1. September 2018 stehen die Richtlinien für einen weiteren Standard zur Verfügung. Dabei handelt es sich um den [Leistungsstandard-CH](#), welcher Versicherungen und Unternehmen die vollständige Abwicklung des Schadenmanagements- und Taggeldprozesses mittels M2M-Kommunikation ermöglicht. Unfallmeldungen können zukünftig direkt aus den Swisdec-zertifizierten Lohnbuchhaltungen der Unternehmen erstellt und übermittelt werden. Nebst den Krankentaggeldabrechnungen kann auch die Kommunikation zwischen den Unternehmen und Versicherungen darüber abgewickelt werden.

Aufgrund der bidirektionalen Kommunikation und den schützenswerten Daten, reicht ein sogenanntes Selbstauskunftsverfahren nicht aus, um sicherzustellen um wen es sich beim Datensender handelt. Die gestiegenen Sicherheitsanforderungen, veranlassten daher den Verein Swisdec die Swisdec Unternehmens-Authentifizierung (SUA) zu entwickeln. Die Kunden der Versicherungen sind Unternehmen (juristische Personen) und keine natürlichen Personen. Den Einsatz von Zertifikaten für natürliche oder juristische Personen wäre – aufgrund des komplizierten Registrierungsprozesses – aber viel zu aufwendig gewesen. Heutige Lösungen verlangen schnelle und einfache Prozesse, ansonsten findet keine Adaption im Markt statt. Mit SUA können nicht nur die Sicherheitsanforderungen der Versicherungen erfüllt werden, sondern es steht auch ein einfacher Bestell- und Identifikationsprozess für die Unternehmen zur Verfügung, das es ermöglicht ein elektronisches Zertifikat für Unternehmen (UID-Zertifikat) zu beziehen.